



INNEHALTEN IM ADVENT

Ganz im diesem Sinne laden die
Damen des St. Georgs-Orden am

28. NOVEMBER 2022

in Anwesenheit unseres Großmeisters Karl von Habsburg
zu einem vorweihnachtlichen Abend,
der im Zeichen der Nächstenliebe und Hilfe
für in Not geratene Menschen
aus der Ukraine steht, ein.

PROGRAMM

17.00 UHR

Champagner-Empfang in den Räumlichkeiten der Ordensresidenz,
Glühwein und Punsch im Innenhof
Rennweg 10, 1030 Wien

18.00 UHR

Musikalische Darbietungen und besinnliche Gedanken
im Alten Konzertsaal der Musikuniversität Wien

Umrahmt wird das konzertante Programm von adventlichen Erzählungen,
die ein bisschen den Geist der Vorweihnachtszeit spürbar machen und
uns auf die stillste Zeit im Jahres einstimmen sollen – dargeboten von
Thomas Bernhard Schrempf, Marschall des St. Georgs-Orden.

Wir erlauben uns einen Spendenbeitrag € 50,00/Person* einzuheben und bedanken
uns für alle etwaigen, darüber hinausgehenden finanziellen Unterstützungen.

*Online-Ticketsystem inklusive Spendenmöglichkeit

VORSTELLUNG DER MITWIRKENDEN

(in alphabet. Reihenfolge)

LEO BAUMGARTNER

Leonhard Baumgartner ist erst 14 Jahre alt und nahm bereits seit dem 3. Lebensjahr Violin- sowie Chorunterricht im Nano Choir, der einen wichtigen Einfluss auf seine musikalische Entwicklung hatte.

Im September 2019 wurde Leo als Pre-College Student für hochbegabte Kinder an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz aufgenommen. Leonhard ist bereits mit seinen jungen Jahren ein bedeutender Preisträger bei nationalen und internationalen Wettbewerben., u.a. beim renommierten internationalen Wettbewerb "Il Piccolo Violino Magico" in Italien oder beim Bundeswettbewerb „Prima La Musica“.

Leo gewann den ersten Preis beim „Internationalen Vivaldi-Wettbewerb Wien“ ebenso wie beim „VI. Odin International Music Online Wettbewerb“, beim Danubia Talents Wettbewerb „Vienna Classics“, sowie mit Bestnoten beim „Ischart International Music Competition“. Darüber hinaus wurde das junge Ausnahmetalent mit dem Manfred-Grommek-Sonderpreis der Kronberg Academy ausgezeichnet.

SUSANNA CHAKHOIAN

Sie begann ihre musikalische Ausbildung im Alter von fünf Jahren und obwohl sie zu Beginn Klavier an der berühmten Stoliarsky-Schule studierte, entschied sie sich für eine Gesangskarriere und begann bei der legendären Opernsängerin Eugenia Miroshnichenko an der Tschaikowsky National Music Academy of Ukraine in Kiew zu studieren.

Im Jahr 2009 verlieh ihr Präsident Viktor Yushchenko den Titel „Verdiente Künstlerin der Ukraine“.

Seit vielen Jahren konzertiert sie an allen Opernhäusern der Ukraine, in der Tatarstan Oper, in Kasan und war auf zahlreichen Operntourneen u.a. in Frankreich, den Niederlanden und Italien. Kontinuierlich entwickelte sie ihr Repertoire in allen musikalischen Genres weiter, d.h. Oper, Operette, geistliche und zeitgenössische Musik, Klassik und Volkslieder.

Auch sie ist eine vielfach ausgezeichnete Künstlerin, die Preise in Ungarn, Österreich und Italien gewann. 2008 initiierte Susanna Chakhoian das internationale Projekt „Österreich-Ukraine ohne Grenzen“ in Kiew.

BARBARA MOSER

Barbara Moser entdeckte ihre Liebe zum Klavier schon sehr früh, belegte im Studium das Konzertsfach Klavier, besuchte Meisterkurse bei führenden Musikpädagogen und absolvierte nach der - mit einstimmiger Auszeichnung abgelegten - Diplomprüfung in Wien, vertiefende Studien bei Boris Bloch, Rudolf Buchbinder, Oleg Maisenberg und Elisabeth Schwarzkopf.

Ausgezeichnet mit einer Vielzahl von Preisen und Stipendien, konzertierte Barbara Moser über fünfundzwanzig Jahre als Solistin regelmäßig in Österreichs wichtigsten Konzertsälen und bei bedeutenden internationalen Festivals. Ihre Konzertreisen in die meisten europäischen Länder sowie nach Japan, Südamerika, Kanada und in die USA führten zur Zusammenarbeit mit vielen Dirigenten und Orchestern von Weltruf.

Barbara Moser leitet weltweit Seminare und Meisterkurse, unterrichtet seit 1999 an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und wurde an diese Universität 2012 als Universitätsprofessorin berufen. Seit 2018 leitet sie die Wiener Mozartgemeinde.

KAORI NISHII

Kaori Nishii wurde in Tokyo geboren und übersiedelte nach dem Abschluss des Musik Gymnasiums der Universität Kunitachi nach Wien.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien absolvierte sie bei Prof. Heinz Medjimorec das Klavier-Konzertsfach Studium und schloss dieses 1996 mit dem Magister Titel ab. Es folgten weitere Studien, die sie alle mit Auszeichnungen ablegte.

2000 und 2002 wurde ihr der „Erika Chary Förderpreis“ sowie 2001 das „Bösendorfer Stipendium“ verliehen.

Sie ist Preisträgerin des 1. Preises der „Alban Berg-Stiftung der 11. ISA“ und errang jeweils den 2. Preis beim „1. Dr. Joseph Dichler Klavierwettbewerb“ und beim „7. Internationalen J. Brahms Wettbewerb“.



*Im Advent – da ist Zeit, einfach innezuhalten
und die Welt nach rechtschaffenem Ziele zu gestalten.*

*Nicht der Reichtum, der Ruhm,
nicht die Macht noch das Geld,
sondern Liebe und Rücksicht sind Heil dieser Welt.
Vielleicht merken die Menschen ja doch irgendwann:
auf das Ansehen und Eigentum kommt es nicht an.*

*Einen Lebenssinn hat so ein Leben nur dann,
wenn man auch Empathie darin ausmachen kann
und sich umgeben von Menschen,
die Liebe verschenken, frei entscheidet,
auch an andere zu denken.*

*Wer ein Licht wird für die, die in Dunkelheit leben,
der bereichert nicht nur der anderen Leben!*